



Verlegeanleitung Bambus 3-Schicht Loc

Vorab:

- Zur Akklimatisierung muss Bambusfertigparkett mindestens 48 Stunden, im geschlossenen Folienpaket oder Karton, im temperierten (18°-20°C, 50-60% Luftfeuchte) und zur Verlegung vorgesehenen Raum, flach gelagert wird.
- Bitte beachten Sie, dass auch der Untergrund eine Temperatur von mindestens 18°C haben muss. Man kann Bambusfertigparkett auf jeden ebenen, rissfreien, trockenen, sauberen, festen Untergrund verlegen (DIN18356).
- Eine zu hohe Feuchtigkeit hat einen negativen Einfluss auf Parkett. Die maximal zulässige Feuchte der Unterböden ist für: Zementestrich 1,8%, Spanverlegeplatten 7-9%, Anhydritestrich 0,3%.
- Wir empfehlen immer eine Dampfbremse, in Form einer PE-Folie (mind. 0,2 mm), zu benutzen. Bei der Verlegung muss die Folie 30 cm überlappen.
- Als Trittschallunterlage zwischen Parkett und Unterboden empfiehlt sich eine Lage PE-Schaum, High Tech o.ä.

Bitte beachten:


- Bambus ist ein Naturprodukt! Deshalb sind Nuancen in Farbe und Struktur auch innerhalb einer Sortierung möglich. Verwenden Sie daher stets mehrere Elemente aus verschiedenen Kartons!
- Der Verarbeiter hat die Pflicht das Material vor dem Einbau auf Feuchtigkeit, Beschädigungen, Farbabweichungen und Abmessungen zu prüfen. Eventuelle Beanstandungen hierauf werden nicht akzeptiert, nachdem das Material eingebaut oder weiter verarbeitet worden ist.
- Die Verlegung von Parkett sollte grundsätzlich die letzte Arbeit sein, die in einem Bauobjekt durchgeführt wird, um z.B. mechanische Beschädigungen der Parkettoberfläche zu vermeiden. Vorsicht beim Abkleben mit Klebestreifen, da diese die Lackoberfläche bzw. Öloberfläche des Parketts beschädigen können.
- Es müssen Filzgleiter an Möbel und Stühlen angebracht werden, da sonst die Parkettoberfläche beschädigt wird.
- Wir empfehlen die Verwendung einer Fußmatte oder eines Schmutzfangteppichs im Eingangsbereich.


Ideales Raumklima:


- Raumtemperatur 18-20°C und Luftfeuchte 50-65 %
- Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind deshalb Wasserbehälter an den Heizkörpern (Kachelöfen) bzw. Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei zu großen Klimaschwankungen kann es zu Schüsselungen, Fugenbildungen oder Verwerfungen kommen. Kontrollieren Sie die Luftfeuchte mit einem Hygrometer.

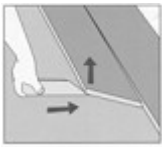
Dehnfugen

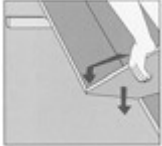
- Diese Parkettart wird normalerweise schwimmend verlegt. Vollflächige Verklebung ist bedingt durchführbar – nur nach Rücksprache des Herstellers. Dies erfordert handwerkliche Erfahrung sowie spezielle Ausrüstung und sollte deshalb vorzugsweise von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Bambus und Holz sind Naturprodukte und arbeiten immer im direkten Verhältnis zur Luftfeuchtigkeit. Zu hohe Luftfeuchtigkeit bedingt ein „Quellen“ und zu geringe Luftfeuchtigkeit ein „Schwinden“ des Bambusmaterials. Von größter Wichtigkeit ist daher die Einhaltung eines Randabstandes (Dehnfuge) zu Wänden, Türzargen, Rohrleitungen, - kurz: zu allen aus dem Boden herausragenden Bauteilen. Der Abstand zu diesen Teilen muss mindestens 10 mm bis 15 mm betragen. Bis zu einer maximalen Länge von 12 Meter oder eine Breite von 8 Metern ist eine Verlegung ohne Dehnungsfuge im Raum möglich.

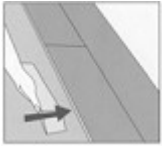
- 

1. Beginnen Sie mit einer Diele in der linken Raumecke mit der Federseite zur Wand.
- 

2. Setzen Sie die neue Diele schräg (45°) an die Stirnseite der zuvor verlegten Diele an und drücken Sie diese flach am Boden auf. Mit den folgenden Dielen weiter so verfahren.
- 

3. Die letzte Diele der ersten Reihe auf die richtige Länge sägen und die nächste Reihe mit dem übrig gebliebenen Stück beginnen. Die Dielen-Stöße müssen mind. 50 cm zueinander versetzt sein.
- 

4. Schieben Sie einen Holzkeil unter das Ende der schon verlegten Diele.
- 

5. Setzen Sie die neue Diele stirnseitig schräg an und legen Sie hinunter. Bitte darauf achten, dass die Diele in der Längsnut passgenau anliegt.
- 

6. Klopfen Sie die Diele mit dem Schlagholz vorsichtig in das Längsprofil bis die Fuge geschlossen ist. Den Keil entfernen, dabei die Diele schrittweise behutsam auf den Boden drücken und leicht mit dem Schlagholz auf die Längsseite klopfen. Mit den folgenden Dielen weiter so verfahren.

Pflege

- **Erstpflge:** Falls die Oberfläche Ihres Bambusparketts bereits werksseitig versiegelt oder geölt ist, erfolgt direkt nach der Verlegung die Erstpflge (DIN18356). Bitte schauen Sie in der ausführlichen koelnparkett Pflegeanweisung nach.
- **Reinigung und Pflege:** Die Langlebigkeit Ihres Bambusparketts hängt neben der Nutzung entscheidend von der Reinigung und Pflege ab. Bitte schauen Sie in der ausführlichen koelnparkett Pflegeanweisung nach.

Fußbodenheizung

Diese Parkettart ist geeignet – unter gewissen Bedingungen – für Verlegung auf Fußbodenheizung. Bei Fragen setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.

Zusatz

Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, jedoch unverbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung, außerhalb unsers Einflusses liegen, wird der Anwender gebeten, sich im Zweifelsfall an den Lieferanten zu wenden.